

CINÉ JOURNAL SUISSE SCHWEIZER FILMWOCHENSCHAU CINE GIORNALE SVIZZERO

TÉLÉPHONE 25 52 34 - TÉLÉGRAMMES: CINÉJOURNAL - 8, RUE DE HESSE - GENÈVE

Communiqué Nr. 782 vom 23. August 1957

- 1 - Der drohende Berg - In vielen Berggegenden hat das regnerische Wetter Ueberschwemmungen, Erdrutsche und Felsstürze ausgelöst. Im Simmental bedroht eine Erd- und Steinlawine einzelne Häusergruppen des Dorfes Oberwil. (32 m)
- 2 - Kunst und Arbeit - Ein Blick in die grosse, vom Genfer Kunstmuseum und vom Internationalen Arbeitsamt zum Gedächtnis von Albert Thomas veranstaltete Ausstellung von Gemälden, Zeichnungen und Plastiken aus dreissig Mitgliedstaaten der Internationalen Arbeitsorganisation. (40 m)
- 3 - Die helfenden Kinos - Der Schweizerische Lichtspieltheaterverband (deutsche und italienische Schweiz) veranstaltet am 23. August einen "Kinotag für das asthmaleidende Schweizerkind". Die Erträge der Abendvorstellungen werden in Zusammenarbeit mit Pro Juventute für die Pflege von bedürftigen, an Asthma leidenden Kindern verwendet. Unsere Reportage zeigt das Leben dieser kleinen Kranken im Kindersanatorium Pro Juventute in Davos. (34 m)
- 4 - Paddler im Wildwasser - Schweizermeisterschaften der Kanufahrer auf der oberen Saane bei Montbovon. (24 m)
- 5 - Intern. Ballon-Wettfahrt in Basel - 14 Equipes (aus Belgien, Deutschland, Frankreich, Holland, Oesterreich und der Schweiz) haben sich an dem aus Anlass der Basler 2000jahr-Feier veranstalteten Freiballon-Zielflug beteiligt. (40 m)

Titel usw. 9 m

Länge : 179 m

Communiqué No. 782 du 23 août 1957

- 1 - La montagne menaçante - Les méfaits du mauvais temps se sont manifestés un peu partout en Suisse. Dans le Simmental, une avalanche de boue et de pierres menace la région d'Oberwil. (32 m.)
- 2 - Art et Travail - La grande exposition "Art et Travail", au Musée d'Art et d'Histoire de Genève, réunit près de 800 œuvres envoyées par 30 états-membres de l'Organisation Internationale du Travail pour commémorer le 25me anniversaire de la mort d'Albert Thomas, fondateur du BIT. (40 m.)
- 3 - Le cinéma au secours de l'enfant - L'association des directeurs de cinémas de la Suisse alémanique et du Tessin a décidé de consacrer - en collaboration avec Pro Juventute - toute la recette de la soirée du 23 août à l'aide des enfants asthmatiques. (34 m.)
- 4 - Canoë - Les Genevois se distinguent aux championnats suisses en rivière rapide, qui se sont déroulés à Montbovon sur les eaux de la Sarine supérieure. (24 m.)
- 5 - En ballon libre - 14 équipes (allemandes, autrichiennes, françaises, hollandaises et suisses) ont pris le départ à Bâle pour un vol en ballon libre, à l'occasion du bimillénaire de la ville rhénane. (40 m.)

Titres etc. 9 m.

Métrage: 179 m.

CINE JOURNAL SWISS
SCHWEISER FILM-WOCHENSCHAU
CINE GIORNATE SVIZZERO

Comunicato N° 782, del 23 agosto 1957

- 1 - La montagna si sgretola - Il cattivo tempo ha causato gravi inondazioni e scoscenimenti. Nel Simmental una valanga di terriccio e di sassi si muove lentamente verso valle e minaccia il villaggio di Oberwil. (32 m.)
- 2 - Arte e Lavoro - La grande esposizione "Arte e Lavoro", che occupa le sale del Museo di Belle Arti di Ginevra, riunisce oltre 800 opere provenienti dalle 30 nazioni che sono rappresentate in seno all'Organiz. Internaz. del Lavoro. La mostra è stata allestita per commemorare il 25mo anniversario della morte di Albert Thomas, fondatore dell'Ufficio internaz. del Lavoro. (40 m.)
- 3 - Il cinema soccorre l'infanzia - L'associazione dei direttori di sale cinematografiche del Ticino e della Svizzera tedesca - in collaborazione con la Pre. Juventute - ha deciso di devolvere l'introcito della rappresentazione serale del 23 agosto ai bambini asmatici bisognosi. (34 m.)
- 4 - Canoe - Sulle acque della Sarine, a Montbovon, si sono svolti i campionati svizzeri di canoe, categoria "torrente". (24 m.)
- 5 - Aerostati a Basilea - Nella città renana si è svolto un concorso internazionale per aerostati: erano presenti 14 squadre, con aerostati d'ogni tipo; (Germania, Austria, Francia, Olanda e Svizzera). La manifestazione è stata organizzata nel quadro dei festeggiamenti per commemorare il bimillenario della città di Basilea. (40 m.)

Titoli ecc. 9 m.

Metraggio: 179 m.

1 - Der drohende Berg - Wetterstürze haben überall in den Bergen Unheil ausgelöst. Im Simmental, in der Nähe von Oberwil, sind Erdmassen im Umfang von 200 000 Kubikmetern in Bewegung geraten./ Unheimlich ist die Wucht der zähflüssigen Schlamm- und Felslawine; unerbittlich ihre langsame, stetige Fortbewegung./ Im Bett des Gutwischgrabens fliessen die Massen zu Tal; Tag und Nacht ist die Feuerwehr alarmbereit./ Seit vielen Tagen kämpfen die Männer, denen Helfer aus den Nachbargemeinden beistehen, um das Schlimmste zu verhindern./ Schon sind Felder verwüstet, Brücken zerstört. Ein Teil des Dorfes Oberwil ist in hoher Gefahr./

2 - Kunst und Arbeit - Die Ausstellung "Kunst und Arbeit" in Genf zeigt Werke aus 30 Mitgliedstaaten der Internationalen Arbeitsorganisation zum Andenken an Albert Thomas, dem Gründer des BIT. Tapisserien aus Paris, Wien und München,/ das herrliche "Mahl der Bauern" von Louis Le Nain aus dem Louvre - das allein schon den Besuch der Ausstellung lohnt -/ aber auch die berühmte Spinnerin von Nicolaes Maes,/ und die ebenso berühmte "Malhzeit des Webers" von Adrien Van Ostade./ Mit den Aehrenleserinnen und den Heuern hat Millet vor hundert Jahren die Grösse und Würde der Landarbeit künstlerisch rein und überzeugend sichtbar gemacht -/ anders als der volksdemokratische Maler, der das Kolchosleben in einem Satellitenstaat im Stil einer Kitschpostkarte schildert./ Ein Zeitgenosse der Impressionisten, Caillebotte, hat dieses erstaunliche Bild von den Parkettoblern gemalt./ Unter den vielhundert Werken fällt ein wuchtiger Bergarbeiter auf;/ auch Plastiken stimmen das Lob der Arbeit an;/ von kraftvoller Schönheit ist Fernand Légers Studie zu den "Bauarbeitern"./

3 - Die helfenden Kinos - Die Kinobesitzer der deutschen und italienischen Schweiz werden den Reinertrag der Abendeinnahmen vom 23. August der Hilfe für asthmareidende Schweizerkinder zukommen lassen. Im Pro Juventute-Sanatorium von Davos begegnen wir solchen Kindern. Es gibt in der Schweiz mehrere tausend kleine Asthmakranke, die auf Heilung hoffen. Asthma ist für Kinder ein Martyrium; nur sorgfältige Pflege kann sie von ihren Leidern erlösen / Spezialärzte untersuchen mit modernen Hilfsmitteln geduldig jeden einzelnen Fall. Hier wird die vom kleinen Kranken verbrauchte Atemluft gemessen. Wie aber, wenn die Mittel fehlen, um die Pflege richtig durchzuführen?/ Der "Kinotag für das asthmareidende Schweizerkind" wird es Pro Jeventute ermöglichen, viele Kuren, zu denen vor allem eine gut geleitete Atemgymnastik gehört, zum guten Ende zu führen./ Durch spielendes Üben werden die Asthmakinder langsam gesund - auch den Aermsten soll durch die Hilfsaktion der Kinobesitzer der heilende Aufenthalt im Sanatorium ermöglicht werden./

4 - Paddler im Wildwasser - Die schweizerischen Falbootfahrer haben auf der Saane bei Montbovon die Wildwasser-Abfahrtsmeisterschaft durchgeführt. Der Zürcher Walter Stoll wird Seniorenmeister/ und wieder einmal sind die Genfer in bester Form: Henri Kadrnka beherrscht das Feld der Kajakfahrer;/ sein Genfer Klubkamerad Jean Claude Tochon meistert im Kanadier die Untiefen und Stromschnellen am gewandtesten./ Doch die Bernerin Christine Huber wird die Damenmeisterschaft gewinnen./ Schweizer Kajakmeister wird Henri Kadrnka;/ im Kanadier gewinnt Jean-Claude Tochon den Meistertitel.../

5 - Intern. Ballon-Wettfahrt in Basel - 14 Freiballone aus Belgien, Frankreich, Deutschland, Holland, Oesterreich und der Schweiz haben sich in Basel aus Anlass der 2000jahr-Feier an einem internationalen Wettfliegen beteiligt./ Oberstbrigadier Troller ist unter den Zuschauern,/ und Professor Picard, dem vor 25 Jahren sein unvergesslicher Stratosphärenflug gelungen ist. 20'000 Kubikmeter Leuchtgas bläht die 14 startbereiten Riesenku-geln./ Die Belgierin Jeanne de Bast vertraut sich als erste ihren Instrumenten und ihrem Korb an, um ganz allein die Luftfahrt zu wagen./ Freiballonfahrer wissen nichts von den Bequemlichkeiten der modernen Flugreisen.; aber sie müssen ihren Sport meisterhaft beherrschen, müssen auf das feinste ihre Ballastabwürfe und ihre Gasventile dosieren./ Lautlos schweben die Kugeln im Wind. das Land unter ihnen sieht romantisch und friedlich aus, als hätte keine hastende Technik von ihm Besitz ergriffen./ Das schlechte Wetter lässt nur eine kurze Reise zu; aber die Ziellandung stellt kitzlige Probleme: Waldlandungen sind ebenso gefährlich wie unbeliebt./ Ende gut - alles gut, gilt auch für Ballonfahrer./

1 - La montagne menaçante - Eboulements et glissements de terrain dus au mauvais temps viennent de se produire un peu partout en montagne. Dans le Simmental, près d'Oberwil, des masses de terre de près de 200.000 mètres cubes se sont mises en mouvement. / La terrible coulée poursuit inexorablement sa marche en avant, vers la vallée. / Elle dévale en empruntant le lit du ruisseau. / Pompiers et sauveteurs sont jour et nuit en état d'alarme. / Les gens de l'endroit, aidés par ceux des vallées voisines, tâchent d'éviter le pire. / Déjà les prés sont ensevelis, et les ponts emportés... une partie du village d'Oberwil est fortement menacée. /

2 - Art et Travail - C'est en souvenir d'Albert Thomas, fondateur du BIT, que se tient à Genève l'exposition "Art et Travail" à laquelle prennent part 30 pays membres de l'Organisation internationale du travail. On y admire des tapisseries de Paris, Vienne et Munich, / le très beau "Repas des paysans" de Louis Le Nain, qui vient du Louvre, et qui à lui seul vaut la visite, / la célèbre "Fileuse" de Nicolas Maes et le non moins célèbre "Repos du Tisserand" d'Adrien van Ostade; / les "Glaneuses" et le "Repos des faneurs" de Millet qui célèbrent dans une calme harmonie la grandeur et la noblesse du travail des champs. Tout autre est l'envoi des républiques populaires, ce tableau, aux coloris de carte postale représente, par exemple, une scène de la vie des Kolkhozes dans un pays satellite. / Un contemporain des impressionnistes, Caillebotte, a peint là de manière saisissante le travail des "parqueteurs". / Parmi les centaines d'oeuvres exposées, remarquons cette évocation du mineur, des bronzes modelés à la gloire du travail, / et surtout une remarquable étude de Fernand Léger "Les constructeurs au cordage". /

3 - Le cinéma au secours de l'enfant - Les propriétaires de cinémas de Suisse alémanique et du Tessin ont décidé de consacrer les recettes du 23 août à l'aide aux enfants suisses asthmatiques. C'est au sanatorium Pro Juventute de Davos que nous rencontrons quelques-uns de ces enfants. / Saviez-vous qu'en Suisse plusieurs milliers de ces petits malades attendent la guérison? L'asthme est pour les enfants un véritable martyre et seuls des soins attentifs et coûteux peuvent les libérer de cette douloureuse infirmité. / Des spécialistes examinent chaque cas en s'aidant de tous les moyens de la science moderne. Ici, par exemple, on mesure soigneusement la capacité de respiration de chaque enfant. Hélas, comment ceux qui n'en ont pas les moyens peuvent-ils suivre de telles cures? / La journée du cinéma pour la jeunesse asthmatique du pays permettra à Pro Juventute de subventionner les traitements nécessaires qui comprennent en fin de cure des exercices respiratoires particuliers. / Ces enfants retrouveront lentement leur santé grâce à des exercices et des jeux soigneusement mis au point. Les plus pauvres, eux aussi, pourront grâce à l'action des propriétaires de cinémas retrouver la joie de vivre à laquelle ils ont droit. /

4 - Canoë - Neuvièmes championnats suisses en rivières rapides pour les fervents du canoë dans les durs remous de la Sarine supérieure près de Monbovon. Le Zuricais Walter Stoll remporte le titre des seniors, / et voici les Genevois en très belle forme. Henri Kadnka, grand-maître de la pagaie... / et son camarade de club Jean-Claude Tochon qui maîtrise avec autorité les violents remous du courant. / La Bernoise Christine Huber, qui gagne de haute lutte le titre des dames. / Le champion suisse des kayacs sera Henri Kadnka... / en canadien solo, Jean-Claude Tochon qui remporte là un nouveau titre. /

5 - En ballon libre - 14 ballons libres de Belgique, de France, d'Allemagne, de Hollande et de Suisse ont pris part à un grand concours organisé à Bâle à l'occasion des fêtes du deuxième millénaire de la ville. / Le colonel brigadier Troller était parmi les spectateurs / ainsi que le professeur Picard, dont chacun se rappelle le sensationnel vol stratosphérique d'il y a 25 ans. 20.000 mètres cubes de gaz d'éclairage ont été nécessaires pour gonfler les 14 aérostats. / La concurrente belge Jeanne de Bast jette un dernier coup d'œil sur ses instruments de bord avant de prendre le départ, la première, et toute seule. Les aéronautes ne jouissent d'aucune des commodités et du confort de l'aviation moderne, en revanche leur sport nécessite des connaissances approfondies, ne serait-ce que dans le dosage du lest qu'il faut lâcher de temps à autre et dans le réglage de la soupape des gaz. Silencieusement, les grands ballons s'élèvent dans le vent, le paysage, en dessous, se déroule comme une calme aquarelle romantique, à mille lieues de la fracassante technique moderne. / Le mauvais temps ne leur permettra qu'un voyage de courte durée, mais c'est l'atterrissement qui posera les plus graves problèmes... atterrir en forêt. n'est pas une partie de plaisir, c'est souvent même fort dangereux. / Mais tout est bien qui finit bien, cet axiome vaut aussi pour les aéronautes. /

1 - La montagna si sgretola - Le recenti intemperie hanno causato gravissimi scossoni. Nel Simmental, sopra Oberwil, 200.000 metri cubi di sassi e terriccio sono in movimento./ La terribile valanga di fango scende inesorabilmente verso valle, trascinando ogni cosa./ I macigni rotolano sul ~~terrazzino~~ letto d'un torrente. Giorno e notte i pompieri scrutano la minacciosa montagna./ Da molti giorni, gli uomini del luogo lavorano incessantemente per cercar d'evitare maggiori disastri./ I cerchi prati sono coperti di melma, i ponti distrutti. Una frazione del villaggio di Oberwil è in pericolo./

2 - Arte e lavoro - Per commemorare Albert Thomas, primo direttore del BIT, è stata allestita a Ginevra l'esposizione Arte e Lavoro, che presenta opere provenienti dai 30 paesi membri dell'organizzazione internazionale del lavoro. Ecco Arazzi di Parigi, Vienna e Monaco. / Lo stupendo "pranzo dei contadini" di Louis le Nain, preziosissimo capolavoro proveniente dal Louvre di Parigi./ La famosa "filatrice" di Nicola Maes, / e l'altrettanto nota "siesta del tessitore" di Adrien von Ostade./ Con le "spigolatrici" e i "falciatori" il grande Millet ha prodigiosamente sublimato il duro lavoro dei contadini, offredoci mirabili immagini della loro vita./ A lato di queste meravigliose tele, il dipinto che invia la democrazia popolare ci ricorda il facile stile di certe cartoline postali a colori./ Un maestro dell'impressionismo, Caillebotte, ha imprigionato nella tela il movimento del piazzale di pavimenti./ Fra le opere esposte notiamo ancora il "minatore" / e fra le sculture, il lavoro degli scalpellini./ Bellissimo è pure lo studio che Ferdinand Leger ha dedicato agli edili./

3 - Il cinema soccorre l'infanzia./ I proprietari dicinemmatografi del Ticino e della Svizzera tedesca, offrono l'incasso dello spettacolo del 23 agosto ai bambini asmatici bisognosi./ Il sanatorio della Pro-Juventute di Dgros, ospita centinaia d'ammalati. In Svizzera sono migliaia i bambini asmatici, e molti appartengono a famiglie modeste o povere./ L'asma, per i bambini, è un vero martirio: la moderna scienza cerca di liberarli dalla loro infermità./ Gli specialisti dispongono di perfezionati apparecchi per controllare ogni caso. La quantità d'aria inspirata dai bambini è diligentemente misurata. Le cure sono lunghe e costose, come fare quando mancano i mezzi finanziari? / La Giornata del cinema per i bambini asmatici permetterà alla Pro Juventute di sovvenzionare le cure, che comprendono esercizi fisici./ I giochi sono ~~semplici~~ dosati e, grazie all'azione dei proprietari di cinematografi anche i bambini più poveri potranno ritrovare nei moderni sanatori, salute e gioia di vivere./

4 - Canoe - L'associazione svizzera di canoè ha organizzato sulle acque della Sarine, i campionati nazionali categoria torrente. Lo zurighese Stoll è campione dei seniori./ I ginevrini sfoggiano la loro eccellente classe. Henri Kadraka troneggia/ l'altro ginevrino, Tochon, domina con maestria la corrente./ La bernese Huber è la migliore delle donne./ Henri Kadraka diventa Campione svizzero di kayak; nel canadese il titolo spatta a Tochon./

5 - Aerostati a Basilea - 14 aerostati del Belgio, Francia, Germania, Olanda e Svizzera, partecipano a un concorso internazionale organizzato a Basilea in occasione del bimillenario della città./ Fra i presenti notiamo il col. brigadiere Troller./ il prof. Picard, grande pioniere dei voli stratosferici e scientifici./ Con 20.000 metri cubi di gas si gonfiano i 14 giganteschi palloni./ La belga Jeanne de Base dà uno sguardo agli strumenti, e per prima sale nella navicella che la porterà sola, soletta, fin chissà dove. L'aeronauta non conosce le comodità dei moderni velivoli, per contro il suo sport necessita approfonditi studi, non fosse che per vuotare i sacchi di zavorra e per dosare la fuoriuscita del gas./ Silenziosamente, i palloni volanti si perdono nel cielo, e il passaggio sottostante scorre come un calmo acquarello romantico, lontano mille leghe dalla ~~no~~ tumultuosa moderna tecnica.../ Il cattivo tempo non permette lunghi viaggi, ma l'atterraggio pone l'aeronauta di fronte a gravi problemi... I boschi ~~non~~ non sono morbidi come sembrano... possono essere pericolosi !/ Ma chi s'aiuta il ciel l'aiuta: un proverbio che vale anche per i palloni volanti !/